



# Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung

## Federal Bureau of Maritime Casualty Investigation

Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums  
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung • Postfach 30 12 20 • 20305 Hamburg

### Dienstgebäude

Bernhard-Nocht-Str. 78  
20359 Hamburg  
Tel.: + 49 (0) 40 31 90 – 0  
Fax: + 49 (0) 40 31 90 – 83 40  
[posteingang-bsu@bsh.de](mailto:posteingang-bsu@bsh.de)  
[www.bsu-bund.de](http://www.bsu-bund.de)

Ihr Zeichen,  
Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen  
(bei Antwort angeben)  
6010/2012/019.L

+ 49 (0) 40 31 90 – 83 11

Datum

E-mail: [posteingang-bsu@bsh.de](mailto:posteingang-bsu@bsh.de) 2. Mai 2012

## Pressemitteilung 9/12

Die Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung (BSU) teilt mit, dass der Jahresbericht 2011 am 2. Mai 2012 veröffentlicht wurde. Auf Anfrage bei der BSU kann der Bericht zugesandt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, diesen – wie alle bisherigen Berichte – im Internet unter [www.bsu-bund.de](http://www.bsu-bund.de) einzusehen und herunterzuladen.

Im zurückliegenden Jahr 2011 wurden insgesamt 557 Unfälle und Vorkommnisse an die BSU gemeldet, wovon 130 (2010: 116) als Seeunfälle einzustufen waren. Hiervon fielen 11 in die Kategorie „Sehr Schwerer Seeunfall“ mit Todesfolge, Totalverlust oder schwerer Umweltverschmutzung. Weiterhin wurden 24 schwere Seeunfälle und 95 Seeunfälle gemeldet.

36 Kollisionen sowie 33 Personunfälle mit 6 Todesfällen und 41 Verletzten waren die Hauptunfallarten.

Die Unfallquote ist 2011 gegenüber 2010 leicht angestiegen, lag aber weiterhin auf einem erfreulich niedrigen Niveau.

17 Untersuchungen wurden 2011 durch die BSU mit einem veröffentlichten Bericht abgeschlossen. 33 Untersuchungen befanden sich am 31. Dezember 2011 weiterhin im Untersuchungsstadium.

Die Seeunfalluntersuchungen der BSU und deren Abschlussberichte dienen nicht zur Feststellung von Schuld oder zur Klärung von Haftungsfragen. Sie sollen nicht sanktionieren, sondern Impulse zur Vermeidung künftiger Unfälle geben und alle Beteiligten in eine Sicherheitspartnerschaft mit einbeziehen.

Alle von der BSU veröffentlichten Berichte sind, sortiert nach Veröffentlichungsjahr, auf der Internetseite [www.bsu-bund.de](http://www.bsu-bund.de) unter dem Stichwort „Publikationen“ einzusehen.

Jörg Kaufmann  
Leiter